

# **GEMEINDE NEURIED**

## **SATZUNG**

**zur**

### **2. Änderung**

- a) des Bebauungsplanes "Untere Schaflache II"**
- b) der örtlichen Bauvorschriften gemäß LBO**

**nach § 2 Abs. 1 und Abs. 4 BauGB**

## VERFAHRENS - UND AUSFERTIGUNGSVERMERKE

zur

### 2. Änderung

#### a) des Bebauungsplanes "Untere Schaflache II"

#### b) der örtlichen Bauvorschriften gemäß LBO nach § 2 Abs. 1 und Abs. 4 BauGB

- |   |                                  |
|---|----------------------------------|
| 1. Änderungsbeschluss durch den Gemeinderat, Billigung des Vorentwurfs                | am 10.03.2004                    |
| 2. Ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses                                | am 19.03.2004                    |
| 3. Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB  | vom 22.03. bis 5.4.2004          |
| 4. Beteiligung der Träger öffentl. Belange gemäß § 4 (1) BauGB                        | am 23.03.2004                    |
| 5. Billigung des Entwurfs und Offenlagebeschluss                                      | am 30.06.2004                    |
| 6. Bekanntmachung der Offenlage   | am 06.08.2004                    |
| 7. Offenlage  | von 16.08.2004<br>bis 17.09.2004 |
| 8. Behandlung der eingegangenen Anregungen und Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB | am 13.10.2004                    |
| 9. Ausgefertigt:  |                                  |

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe, Schrift und Text sowie der Inhalt der örtlichen Bauvorschriften mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderats übereinstimmen und daß die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten worden sind.

Gemeinde Neuried, den 15.10.2004



Borchert  
Bürgermeister



- |   |               |
|---|---------------|
| 11. Ortsübliche Bekanntmachung und Inkrafttreten der Satzungen gemäß § 10 (3) BauGB | am 22.10.2004 |
| 12. Anzeige / Mitteilung der Rechtsverbindlichkeit der höheren Verwaltungsbehörde   | am            |

## **SATZUNG**

zur

### **2. Änderung**

**a) des Bebauungsplanes "Untere Schaflache II"**

**b) der örtlichen Bauvorschriften gemäß LBO**

**nach § 2 Abs. 1 und Abs. 4 BauGB**

Nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. vom 27. August 1997 (BGBl. S. 2141, ber. 1998 S. 137), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 24.6.2004 (BGBl. I S. 1359), i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.7.2000, zuletzt geändert am 28.5.2003 hat der Gemeinderat der Gemeinde Neuried in seiner Sitzung am 13.10.2004 die 2. Änderung des Bebauungsplanes „**Untere Schaflache II**“ als Satzung beschlossen.

### **§ 1**

#### **Räumlicher Geltungsbereich der Satzungen**

Die Änderung bezieht sich auf den gesamten räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans vom 12.10.1979.

### **§ 2**

#### **Inhalt der Bebauungsplanänderung**

Der Inhalt der Änderung des Bebauungsplanes ergibt sich aus den Deckblättern vom 30.06.2004 (Nutzungsschablonen, Sichtfelder entlang K 5330 und Baugrenzen östlich des Fichtenwegs) im zeichnerischen Teil und aus den Änderungen des Textteils.

### **§ 3**

#### **Bestandteile und Anlagen der Satzung**

Die Satzung zur Änderung des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan besteht aus folgenden Unterlagen:

- A** Zeichnerischer Teil / Deckblätter in der Fassung vom 30.06.2004 (Nutzungsschablonen, Sichtfelder entlang K 5330 und Baugrenzen östlich des Fichtenwegs)
- B** Änderungen der textlichen Festsetzungen in der Fassung vom 30.06.2004

Folgende Anlagen werden beigefügt, ohne Satzungsbestandteil zu sein:

- C** Anlage 1: Begründung zur Bebauungsplanänderung

**§ 4**

**Ordnungswidrigkeiten**

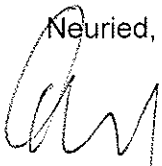
Ordnungswidrig im Sinne des § 75 (3) Nr.2 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO erlassenen örtlichen Bauvorschriften zuwider handelt.

**§ 5**

**Inkrafttreten**

Die Satzung über die Änderung des Bebauungsplan "Untere Schaflache II" tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 10 (3) BauGB in Kraft.

Neuried, den 15.10.2004



Borchert  
Bürgermeister



**A****Zeichnerischer Teil/Deckblatt  
vom 30.06.2004**

Deckblatt vom 30.06.2004:

WA	I
0.4	-
-	0
max. 2 W	22° - 38 °

# B

## Änderung der textlichen Festsetzungen vom 30.06.2004

Die textlichen Festsetzungen in der Fassung vom 23.05.1979 werden wie folgt geändert:

### B.IV. Baugestaltung

#### 9. Gestaltung der Bauten

9.1. Die Gesamthöhe der geplanten eingeschossigen Gebäude, gemessen von der Erdgeschossfußbodenoberkante bis zum Schnittpunkt der Außenkante Gebäudewand mit Oberkante Sparren darf 4,00 m und bis zum First 9,00 m als Höchstgrenze betragen.

#### 11. Einfriedigungen

11.1 *wird gestrichen*

11.2 Mauern entlang von öffentlichen Straßen und Gehwegen dürfen über Gehweghinterkante die Gesamthöhe von 1,00 m nicht überschreiten. Entlang der K 5350 sind an den Grundstücksgrenzen auch Mauern bis 2,00 m Höhe zulässig. Diese sind an der Außenseite mit geeigneten Rankpflanzen zu begrünen.

11.3 *wird gestrichen.*

11.4 *wird gestrichen.*

11.5 *wird gestrichen*

11.6 *bleibt unverändert*

Neuried, den 15.10.2004

  
Borchert  
Bürgermeister

